

Bayer am Kapitalmarkt

Kursentwicklung der Bayer-Aktie

Die Performance der Bayer-Aktie im Jahr 2018 war deutlich negativ. Der Jahreshöchstkurs wurde im Januar erreicht und lag bei 107,48 €. Nach einer rückläufigen Kursentwicklung bis Ende März folgte eine deutliche Erholung auf über 100 € pro Aktie im Mai. Im weiteren Jahresverlauf verzeichnete die Bayer-Aktie Kursverluste, insbesondere im August infolge eines erstinstanzlichen Gerichtsurteils in den USA zu Glyphosat. Zum Jahresschluss notierte die Bayer-Aktie bei 60,56 €. Das Jahr 2018 endete unter Einbeziehung der Ende Mai gezahlten Dividende von 2,80 € je Aktie, mit einer Rendite von minus 39,2 Prozent. Im Vergleich dazu fiel der Deutsche Aktienindex DAX 30 im vergangenen Jahr um 18,3 Prozent.

1

Kennzahlen zur Bayer-Aktie

		2017	2018
Konzernergebnis je Aktie aus fortzuführendem und nicht fortgeführtem Geschäft	in €	8,41	1,80
Bereinigtes Konzernergebnis je Aktie aus fortzuführendem Geschäft ¹	in €	6,64	5,94
Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit im fortzuführenden Geschäft je Aktie	in €	7,99	8,49
Eigenkapital je Aktie	in €	44,57	49,49
Dividende je Aktie	in €	2,80	2,80
Börsenkurs zum Jahresende ²	in €	104,00	60,56
Höchstkurs ²	in €	123,30	107,48
Tiefstkurs ²	in €	100,00	59,16
Ausschüttungssumme ³	in Mio. €	2.402	2.611
Anzahl dividendenberechtigter Aktien (31.12.)	in Mio. Stück	826,95	932,55
Marktkapitalisierung (31.12.)	in Mrd. €	86,0	56,5
Durchschnittliche tägliche Umsätze	in Mio. Stück	2,0	3,6
Kurs-Gewinn-Verhältnis ²		12,4	33,6
Bereinigtes Kurs-Gewinn-Verhältnis ²		15,7	10,2
Kurs-Cashflow-Verhältnis ²		13,0	7,1
Dividendenrendite	in %	2,7	4,6

Vorjahreswerte angepasst

¹ Zur Berechnung des bereinigten Ergebnisses je Aktie siehe Zusammengefasster Lagebericht, A 2.4

² XETRA-Schlusskurse; Quelle: Bloomberg

³ Im April 2018 zeichnete die Republik Singapur, über eine Tochtergesellschaft, 31 Mio. neue Aktien, die für das Geschäftsjahr 2017 dividendenberechtigt waren. Dadurch erhöhte sich die Ausschüttungssumme 2017 um die Summe der Dividende, die auf die neu ausgegebenen Aktien entfiel.

Erfolgreiche Finanzierung in turbulenten Märkten

Neben der Reduktion der Anleihekäufe durch die Europäische Zentralbank haben die Sorgen um eskalierende Handelsstreitigkeiten sowie einen ungeordneten Brexit zu steigender Volatilität in den Kapitalmärkten geführt. Während das Zinsniveau niedrig blieb, zogen die Kreditaufschläge stark an und verdoppelten sich in etwa im Jahresverlauf. Die im Anleihemarkt üblichen Aufschläge für Neuemissionen weiteten sich gegenüber dem Vorjahr ebenso spürbar aus. Wie erwartet, lagen die Gesamtemissionsvolumina unter den Rekordständen des Vorjahres, jedoch immer noch deutlich über dem Durchschnitt der vergangenen 10 Jahre.

Für Bayer war 2018 ein sehr ereignisreiches Jahr, auch finanzierungstechnisch: Alle fälligen Anleihen in USD, GBP und JPY wurden getilgt und unterschiedliche Finanzierungsquellen genutzt, um die Akquisition von Monsanto zu finanzieren. Am 16. April zeichnete die Republik Singapur, über

eine Tochtergesellschaft, 31 Mio. neue Aktien der Bayer AG für einen Bruttoerlös von 3,0 Mrd. €. Dieser Platzierung folgte im Juni eine Kapitalerhöhung mit Bezugsrechten für bestehende Aktionäre, bei der ca. 74,6 Mio. neue Aktien ausgegeben wurden, mit einem Nettoerlös von rund 6,0 Mrd. €.

Zeitgleich fanden Anleiheemissionen statt. Am 18. Juni emittierte Bayer unbesicherte Anleihen im 144a/RegS-Format in Höhe von 15,0 Mrd. US-Dollar. Acht Tranchen mit Laufzeiten zwischen drei und 30 Jahren wurden erfolgreich bei institutionellen Anlegern platziert. Einen Tag später wurde die Finanzierung abgeschlossen, indem Bayer unbesicherte Anleihen mit einem Volumen von 5,0 Mrd. € am EUR-Markt platzierte.

Darüber hinaus hat Bayer ausstehende Anleihen mit einem Gesamtbetrag von 6,9 Mrd. US-Dollar von Monsanto übernommen. Bayer initiierte für alle 16 Schuldverschreibungen ein Umtauschangebot, wodurch den Anleihegläubigern von Monsanto die Möglichkeit eingeräumt wurde, von der Bayer AG garantierte Wertpapiere zu erwerben. In Summe wurden rund 83 % des ausstehenden Anleihevolumens umgetauscht.

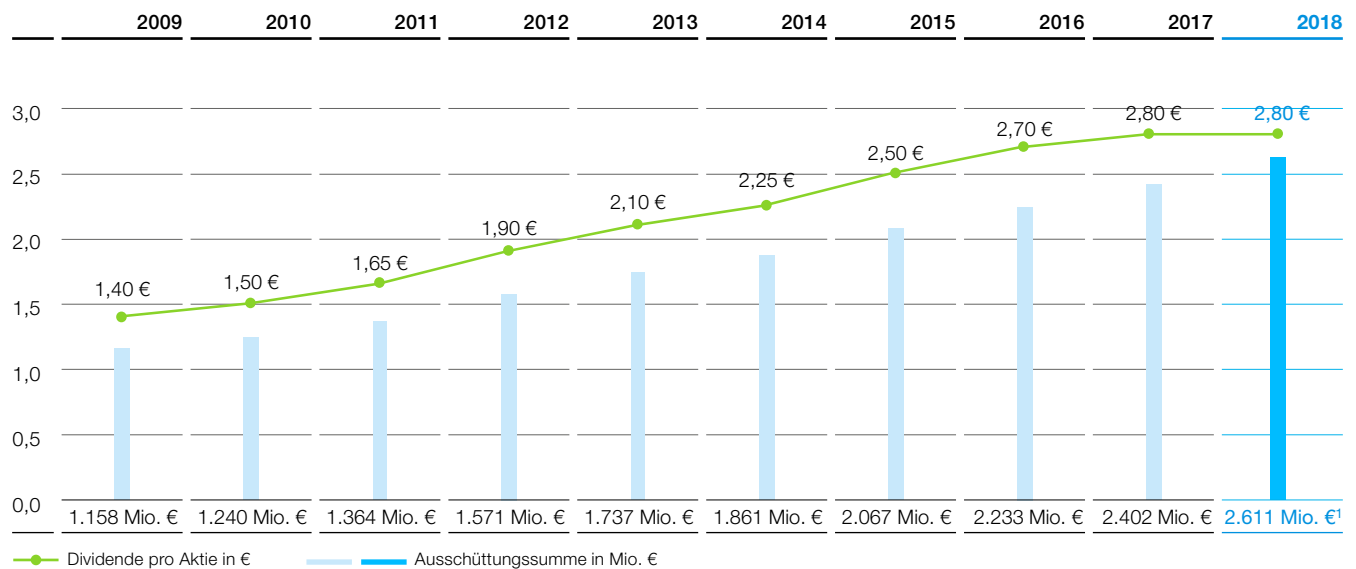
Weitere Details zu allen ausstehenden Anleihen siehe B Konzernabschluss, Anhangangabe 27.

Dividende mit 2,80 € auf Vorjahresniveau

Wir verzeichneten 2018 eine insgesamt erfolgreiche operative Geschäftsentwicklung und wollen unsere Aktionäre mit einer attraktiven Dividende am Unternehmenserfolg teilhaben lassen. Vorstand und Aufsichtsrat schlagen daher der Hauptversammlung eine konstante Dividende von 2,80 € pro Aktie vor. Dies entspricht 47,1 % unseres bereinigten Ergebnisses je Aktie des vergangenen Geschäftsjahres.

Auf Basis des Jahresschlusskurses von 2018 beträgt die Dividendenrendite 4,6 %.

Dividende pro Aktie und Ausschüttungssumme



¹ Im April 2018 zeichnete die Republik Singapur, über eine Tochtergesellschaft, 31 Mio. neue Aktien, die für das Geschäftsjahr 2017 dividendenberechtigt waren. Dadurch erhöhte sich die Ausschüttungssumme 2017 um die Summe der Dividende, die auf die neu ausgegebenen Aktien entfiel.

Investor-Relations-Aktivitäten 2018

GRI 102-43

Im Berichtsjahr stand, neben der Übernahme von Monsanto und unserem „Capital Markets Day“, auf dem neue mittelfristige Unternehmensziele veröffentlicht wurden, die kommunikative Begleitung der Eigen- und Fremdkapitalmaßnahmen im Fokus der Investor-Relations-Aktivitäten. Insgesamt vertieften wir den Kontakt zu Investoren und Analysten bei zahlreichen Roadshows und Konferenzbesuchen im In- und Ausland.

Bei unserem wichtigsten Investor-Relations-Event des vergangenen Jahres, dem Capital Markets Day, hatten institutionelle Anleger und Analysten die Gelegenheit zum direkten Dialog mit unserem Top-Management. Mit einer Beteiligung von über 150 Kapitalmarktvertretern war es eine der meistbesuchten Investor-Relations-Veranstaltungen unseres Unternehmens. Das Programm der Konferenz bot Informationen zur Strategie und zu den mittelfristigen Finanzziele unseres Unternehmens sowie zur aktuellen Geschäftsentwicklung. Darüber hinaus wurden Themen unserer Division Crop Science in verschiedenen Workshops vertiefend behandelt.

Nachhaltiges Investment

GRI 102-43, 102-44

Im Geschäftsjahr 2018 haben wir den Dialog mit nachhaltigkeitsorientierten Investoren, Analysten und Rating-Agenturen fortgesetzt. Im Fokus der Gespräche standen neben der Übernahme von Monsanto die Themen Geschäftsethik, Produktverantwortung und der Einfluss unserer Tätigkeit auf die Umwelt.

Bayer ist weiterhin in den wichtigen Nachhaltigkeitsindices FTSE4Good, MSCI World Low Carbon Target Index, STOXX® Europe Sustainability und STOXX® Global ESG Impact gelistet.

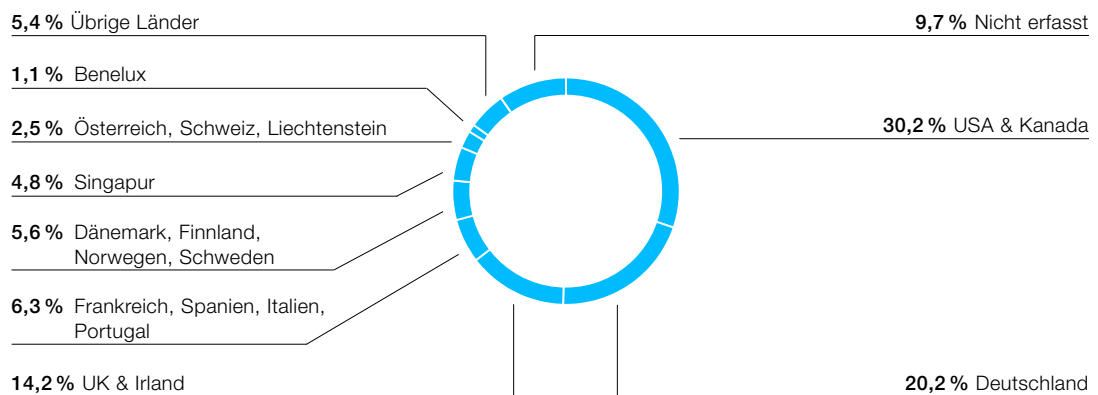
Das CDP (Carbon Disclosure Project) hat Bayer auch im Jahr 2018 wieder als eines der international führenden Unternehmen der Pharmabranche auf den Gebieten des Klimaschutzes und des nachhaltigen Wassermanagements eingestuft.

Steigende Aktionärszahlen

Die Zahl unserer Aktionäre hat sich im vergangenen Jahr deutlich erhöht. Ende 2018 waren ca. 383.000 Aktionäre in unserem Aktienregister eingetragen, was einem Zuwachs von über 11 % gegenüber dem Vorjahr entspricht. Unsere Aktionärsstruktur verdeutlicht die internationale Ausrichtung unseres Grundkapitals. Den größten Anteil unserer ausstehenden Aktien mit ca. 30 % halten Investoren aus den USA und Kanada, gefolgt von Deutschland mit ca. 20 %. Gemäß Definition der Deutschen Börse befinden sich unsere Aktien zu 100 % im Streubesitz.

3

Aktionärsstruktur nach Ländern



Quelle: Cmi2i



www.bayer.de/auszeichnungen